

Rentenberatung vor dem Kieler Landtag

geschrieben von Reiner Heyse | 20. Dezember 2018



Hilde Buntenbaum berät die Abgeordneten Schlei und Kubitzki ([hier das Video zum Theatersketch](#))

- Das Video ist von **Rolf Olsowski**, die Fotos von **Ulf Stepahn** - beides Kieler Arbeiterfotografen -

Schleswig-Holsteinische Landtagsabgeordnete erwartet ein Rentendesaster. Die Pensionserwartungen stürzen um 75% ab. Das ist selbst verschuldet, weil 2007 per Gesetz auf Privatvorsorge umgestellt wurde. Nun wird nach Lösungen gesucht und eine teure Expertenkommission eingesetzt. Der Seniorenaufstand bot eine alternative Beratung an.

Am 13. Dezember luden rund 50 Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter die Landtagsabgeordneten zu einer öffentlichen Rentenberatung vor das Landeshaus. In einem [Info-Blatt](#) und einem [Anschieben an den Ältestenrat](#) wurde die Aktion angekündigt. Hinter der bissig-humoristischen Ankündigung standen natürlich die ernstesten Anliegen:

Bekämpfung der Altersarmut

Lebensstandardsichernde Renten

Schaffung einer Erwerbstätigenversicherung

Die regionale Presse hatte gut berichtet und die Aufmerksamkeit der Parteien im Landtag war auch im Vorfeld spürbar. Wir berichten und dokumentieren hier etwas ausführlicher für die Beteiligten und auch für andere, weil die schlechte Versorgungslage der Politiker in fünf Landtagen ähnlich gelagert ist. Eine Bemerkung von Herrn Schlie, dass man möglicherweise nach einer Lösung für alle Parlamentarier suche, könnte die Auseinandersetzung zur Einführung einer Erwerbstätigenversicherung bundesweit beflügeln.



Feuchtkaltes Küstenwetter konnte die Kolleginnen und Kollegen nicht abhalten, erforderten aber auch Durchhaltewillen...



Von den Fraktionen der GRÜNEN, der CDU und der FDP kamen Abgeordnete heraus und suchten das Gespräch mit den Demonstranten. Hier wirbt die GRÜNE

Fraktionsvorsitzende **Eka von Kalben** um Verständnis für das Anliegen der Abgeordneten und versichert, dass sie auch das Anliegen der Gewerkschaften nachvollziehen könne. Von der SPD-Fraktion zeigte sich niemand. Anscheinend ist ihnen angesichts der letzten Umfragewerte der Humor verloren gegangen. Stattdessen waren Versuche, "hinter den Kulissen" Einfluss auf die Aktion zu nehmen, wahrnehmbar.



[Reiner Heyse \(hier sein Beitrag\)](#) von den IG Metall Senioren Kiel eröffnete mit einem Beitrag zum Zweck der Aktion



[Hans-Jürgen Nestmann \(hier sein Beitrag\)](#) von den IG Metall Senioren Elmshorn ging auf die Notwendigkeit umfassender Sozialreformen ein



Andreas Meyer (als Herr Kubitzki), **Markus Plagmann** (als Herr Schlei) und **Hilde Egge** (als Hilde Buntenbaum) sorgten für engagierte Stimmung unter den Teilnehmern – [hier der Text des Theatersketches](#).



Der Landtagspräsident Klaus Schlie nahm sich viel Zeit für den Dialog mit der Delegation (von links nach rechts: **Alfons Aigner** (IG Bau Senioren), **Paul Kramkowski** (DGB Senioren), **Frank Hornschu** (Vorsitzender der DGB Kiel Region), **Klaus Schlie**, **Reiner Heyse** (IG Metall Senioren Kiel), **Brigitte Gehrke** (ver.di Senioren Kiel-Plön), **Hans-Jürgen Nestmann** (IG Metall Senioren Elmshorn)). – [hier eine Gesprächsnotiz](#) – Foto: Landtagsverwaltung S-H
(Reiner Heyse, 20.12.2018)